

Pressemitteilung

Polyamid Mikrofasergarne

EvoQuench jetzt auch für Polyamid 6 Verarbeitung

Remscheid, Shanghai, 21. Oktober 2016 – Die Radialanblasung EvoQuench, die Kernkomponente im Polyester Mikrofaserspinnprozess, hat ihr Prozessfenster erweitert: EvoQuench ist neu auch für die Polyamid-Verarbeitung erhältlich.

Damit ist Oerlikon Barmag derzeit der weltweit erste Anbieter von Anlagen für hochqualitative Polyamid 6 Mikrofilamenttiter sowohl im POY als auch im FDY Prozess. Bisherige Versuche von Garnherstellern, Polyamid 6 Mikrodeniergarne mit Querstromanblasungen herzustellen, erreichten nicht die vom Markt geforderte Qualität. Mit dem neuen Anblaskonzept kann nun ein Garn hergestellt werden, das durch seine vielfältigen Anwendungen zum Beispiel in den Bereichen One Pant, Hosiery und Outdoor fabric [was heißt das auf Deutsch?] lukrative neue Absatzmärkte für Polyamid 6 Kunden schafft und andere Garntypen dort verdrängen kann.

Farbspinnen mit EvoQuench

Auch für den Farbspinnprozeß von Polyester POY oder FDY steht die EvoQuench zur Verfügung. Hier liegt das besondere Augenmerk auf einer langen, stabilen Einsatzdauer der in der EvoQuench installierten Siebe. Dies sichert die hohe Gleichmäßigkeit der Garnqualität über einen langen Produktionszeitraum und trägt erheblich zu Verringerung von Stillstandzeiten und Verbrauchskosten bei. So wird nunmehr das Farbspinnen von Polyester POY und FDY Mikrofilamentgarnen auch mit der Radialanblasung EvoQuench unter praktikablen Randbedingungen möglich und wirtschaftlich. Damit wird der generelle Trend zu spinngefärbten Produkten durch ein weiteres Prozessfenster gestärkt.

Als Mikrofilamentgarne bezeichnet man Garne mit einer Filamentfeinheit < 1 dtex, solche mit Einzelfilamenten von < 0,5 dtex als Super-Mikrofilamentgarne. Mit herkömmlichen Schmelzspinnverfahren können derzeit prozeßsicher und zugleich wirtschaftlich Filamenteinheiten von bis zu 0,3 dtex hergestellt werden.

246 Wörter



Bildunterschrift: Kernkomponente der Mikrofaserspinnerei: Die Radialanblasung EvoQuench.

Für weitere Informationen:

André Wissenberg
Marketing & Corporate Communications
Tel. +49 2191 67-2331
Fax +49 2191 67-1313
andre.wissenberg@oerlikon.com

Susanne Beyer
Marketing & Corporate Communications
Tel. +49 2191 67-1526
Fax +49 2191 67-1313
susanne.beyer@oerlikon.com

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) ist ein führender, weltweit tätiger Technologiekonzern mit einer klaren Strategie: Er möchte sich zu einem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen Oberflächenlösungen, moderne Werkstoffe und Werkstoffverarbeitung entwickeln. Der Konzern investiert in wertschöpfende Technologien, die den Kunden leichtere und beständigere Materialien mit verbesserter Leistung, höherer Effizienz und geringerem Ressourcenverbrauch bieten. Als Schweizer Unternehmen mit einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit mehr als 13 500 Mitarbeitenden an über 170 Standorten in 37 Ländern präsent. Der Umsatz betrug im Jahr 2015 CHF 2,7 Mrd. Das Unternehmen, das 2015 CHF 103 Mio. in Forschung und Entwicklung investierte, beschäftigt mehr als 1 350 Spezialisten, die innovative sowie kundenorientierte Produkte und Dienstleistungen entwickeln.

Für weitere Informationen: www.oerlikon.com

Über Oerlikon Segment Manmade Fibers

Das Oerlikon Segment Manmade Fibers mit seinen Marken Oerlikon Barmag und Oerlikon Neumag ist Weltmarktführer im Bereich Filamentspinnanlagen für Chemiefasern, Texturiermaschinen, BCF-Anlagen, Stapelfaserspinnanlagen, Vliesstoffen sowie Kunstrasenanlagen und bietet als Dienstleister im Bereich Engineering Lösungen entlang der textilen Wertschöpfungskette. Als zukunftsorientiertes Unternehmen legt das Segment des Oerlikon Konzerns bei all seinen Entwicklungen großen Wert auf Energieeffizienz und nachhaltige Technologien. Mit der Erweiterung der Produktpalette um Polykondensationsanlagen und deren Schlüsselkomponenten betreut das Unternehmen den gesamten Prozess vom Monomer bis zum texturierten Garn. Die Hauptmärkte für Oerlikon Barmag liegen in Asien, für Oerlikon Neumag in den USA, Türkei und China. Entsprechend sind Oerlikon Barmag und Oerlikon Neumag mit knapp 2500 Mitarbeitern weltweit im Netzwerk der Oerlikon Manmade Fibers in 120 Ländern mit Produktions-, Vertriebs- und Serviceorganisationen präsent. In den Forschungszentren in Remscheid, Neumünster und Chemnitz entwickeln gut ausgebildete Ingenieure und Techniker innovative und technologisch führende Produkte für die Welt von morgen.

Für weitere Informationen: www.oerlikon.com/manmade-fibers